

Deutsch-Südafrikanischer Förderverein

für benachteiligte Kinder

Liebe Vereinsmitglieder,

Ende Mai/Anfang Juni war ich gemeinsam mit meinem Sohn Jan auf Projektreise in Südafrika und Lesotho (privat bezahlt).

Unsere Reise begann in Maseru, der Hauptstadt von Lesotho, wo wir uns mit Mitgliedern von Care-Lesotho trafen, um ein neues Projekt „Ein Garten fürs Leben“ zu besichtigen. Dieses Projekt entspricht unseren Vorstellungen von Hilfe zur Selbsthilfe. Kinder lernen in der Schule, Gemüsegärten anzulegen in der Hoffnung, dieses Wissen auch Zuhause anzuwenden, da die Verfügbarkeit von Nahrungsmitteln in diesem Land ein riesiges Problem ist.

Gemeinsam mit einer Delegation aus Mozambique führten uns zwei Projektleiter einen Tag lang durch das Hochland von Lesotho, um bereits angelegte Gärten zu besichtigen. Wir waren von den Gärten und dem Ertrag begeistert. Die Kinder konnten mindestens drei Mal pro Woche vom Ergebnis ihrer Ernte zu Mittag essen und waren sehr stolz darauf.

Um weitere Schulgärten anzulegen, benötigt man natürlich mehr Geld. Hier sehen wir eine Möglichkeit, wo unser Verein helfen kann.

In Port Elizabeth konnten wir positive Ergebnisse unserer Hilfe besichtigen. Von unserem Spendengeld wurden Kinderkrippen erweitert, Gebäude repariert, Matratzen angeschafft, und die Kinder erhielten ihre täglichen Mittagsmahlzeiten.

Am gleichen Ort besuchten wir auch den Verein Masifunde, den Jonas Schumacher aus Bensheim gegründet hat und der mit Hilfe von Patenschaften Kindern ermöglicht, bessere Schulen zu besuchen. Das Gespräch zwischen unseren beiden Vereinen war für uns sehr aufschlussreich.

In Kapstadt zeigte man uns im Kinderheim Christine Revell stolz das mit unserer Hilfe angeschaffte Lernspielzeug und mit welcher Konzentration und Begeisterung die Kinder sich damit beschäftigten.

Überall waren die Menschen sehr dankbar.

In Kapstadt lernten wir auch die Verantwortlichen kennen, die sich um Straßenkinder kümmern. Sie zeigten uns, welche Möglichkeiten sie hatten, um Jungen von der Straße zu holen und wieder ins normale Leben zu integrieren. Auch hier wird ständig Geld benötigt.

In der nächsten Zeit werden 2 Artikel im BA erscheinen, die über unsere Reise berichten werden. Mit Herrn Necquaye und Frau Schreckenberger werden wir demnächst über unser weiteres Vorgehen entscheiden und Ihnen die Ergebnisse unserer Überlegungen mitteilen.

Wir haben jetzt so viele Projekte gesehen, die förderungswürdig sind. Aber leider reicht unser Geld nicht für alle. Deshalb wäre jede Spende, die Sie uns zukommen ließen sehr hilfreich.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und grüße Sie ganz herzlich,

Ihre Rosemarie Wennemer

Adresse:
Deutsch-Südafrikanischer Förderverein
für benachteiligte Kinder
64625 Bensheim, Mierendorffstr. 27,
Tel. 06251-76030

Vorstand
Rosemarie Wennemer (Vorsitzende)
George Neequaye (stellvert. Vorsitzender)
Sonja Schreckenberger (Schatzmeisterin)
Homepage: www.Kinderhilfe-Suedafrika.de
E-Mail: Kinder-Suedafrika@t-online.de

Konto
Sparkasse Bensheim
BLZ 50950068
Kto.-Nr. 2073096